

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)Name [Hochsauerlandkreis](#)Straße [Eichholzstraße](#)PLZ, Ort [59821 Arnsberg](#)Telefon [+49 291-941385](#)Fax [+49 291-9426117](#)E-Mail vergabestelle@hochsauerlandkreis.de Internet <https://www.hochsauerlandkreis.de>**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer [31/B/89/26/FD15](#)**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

 elektronisch[in Textform](#)[Bekanntmachungs-ID: CXS0YYKYTVPMQ4CG](#) schriftlich**d) Art des Auftrags** Ausführung von Bauleistungen Planung u. Ausführung von Bauleistungen Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**[Zentrum für Feuerschutz und Rettungswesen HSK](#)[Steinwiese 3](#)[59872 Meschede](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Art der Leistung: [Erstellung Rohbau am Bauprojekt "Anbau Fahrzeughalle ZFR"](#)[Die Maßnahme umfasst die Erweiterung der Fahrzeughalle und den Neubau eines Fahrzeugunterstandes am Zentrum für Feuerschutz und Rettungswesen \(ZFR\) des Hochsauerlandkreises in Meschede, bestehend aus einem Anbau an die eingeschossige Fahrzeughalle und einem stirnseitig offenen Carport.](#)Umfang der Leistung: [Der Auftraggeber schreibt Rohbauarbeiten für eine Hallenerweiterung inkl. Remise aus.](#)[Die bestehende Fahrzeughalle soll um 4 weitere Tore, 2 pro Seite, erweitert werden. Die Erweiterung ragt in die bisher als Stellplatz genutzte Fläche. Außerdem ist ein neuer Unterstand im Westen des Geländes geplant.](#)[Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen die Baustelleneinrichtung, die Gründung mit Streifen bzw. Einzelfundamenten und Bodenplatten, sowie Wände in Ortbeton.](#)[Die restliche Tragkonstruktion wird in Stahlbau durch eine anderes Gewerk ausgeführt.](#)

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

Fertigstellung oder Dauer der
Leistungen:

weitere Fristen

[Bestimmungen über die Ausführungsfrist:](#)

[38. KW 2026 - 49. KW 2026](#)

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"Vergabemarktplatz NRW WF"

<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYKYTVPMQ4CG/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen **02.06.2026**
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am **09.06.2026 um 09:00 Uhr**
Ablauf der Bindefrist: am **17.07.2026**

p) Adresse für elektronische Angebote

"Vergabemarktplatz NRW WF" (<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYKYTVPMQ4CG>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst** **Deutsch;**
sein müssen:

- r) Zuschlagskriterien** **Niedrigster Preis**

- s) Eröffnungstermin** am **09.06.2026 um 09:00 Uhr**
Ort

Personen, die bei der
Eröffnung anwesend sein
dürfen

- t) geforderte Sicherheiten** **gem. § 17 VOB/B**

- u) Wesentliche** **gem. § 16 VOB/B**
Finanzierungs- und
Zahlungsbedingungen
und/oder Hinweise
auf die maßgeblichen
Vorschriften, in denen sie
enthalten sind

- v) Rechtsform der /** **Keine Vorgaben; aber Herstellung einer gesamtschuldnerischen Haftung**
Anforderung an **und Bestellung e i n e s vertretungsberechtigten Mitglieds**
Bietergemeinschaften

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz NRW WF" (<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYKYTVPMQ4CG/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 521 01-2024 - Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 522 06-2022 - Eigenerklärung Mindestlohngesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019-Fassung 2022 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 234 - Erklärung Bieter-_Arbeitsgemeinschaft 12-2017 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitäten anderer Unternehmer 12-2017 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Handelsregisterauszug / vergleichbarer Nachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung ist mittels der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister nachzuweisen. Vergleichbare gleichwertige Nachweise sind zulässig, soweit die Gleichwertigkeit mit der Vorlage nachgewiesen wird.

Die eingereichten Unterlagen dürfen nicht älter als sechs Monate sein.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit wird eine Berufs- oder Betriebshaftpflicht in einer geeigneten Höhe verlangt.
- Erklärung über den Umsatz_Formblatt124 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit wird eine Erklärung über den Gesamtumsatz und ggf. den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags verlangt (siehe Formblatt 124 - Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- geeignete Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden drei geeignete Referenzen über bereits ausgeführte Aufträge über der Ausschreibung entsprechende Leistungen verlangt.

Sonstige Unterlagen

- VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Angaben und Formalitäten, Der Verweis auf die Präqualifikation ist hinreichend, sofern die die erforderlich sind, um die Datenbank die geforderten Unterlagen enthält.

Einhaltung der Auflagen zur persönlichen Lage zu überprüfen

Angaben und Formalitäten, [Der Verweis auf die Präqualifikation ist hinreichend, sofern die Datenbank die geforderten Unterlagen enthält](#)
die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Angaben und Formalitäten, [Der Verweis auf die Präqualifikation ist hinreichend, sofern die Datenbank die geforderten Unterlagen enthält](#)
die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name [Bezirksregierung Arnsberg](#)

Straße [Seibertzstr. 1](#)

PLZ, Ort [59821 Arnsberg](#)

Telefon [+49 293182-0](#)

Fax [+49 293182-2520](#)

E-Mail poststelle@bezreg-arnsberg.nrw.de

Internet <https://www.bezreg-arnsberg.nrw.de>

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

- [Der Download der Vergabeunterlagen vom Portal erfolgt gebührenfrei. Eine Registrierung nicht erforderlich. Die Registrierung als Bewerber auf dem Portal wird aber empfohlen, um die Kommunikation zwischen Bieter und Vergabestelle sicherzustellen. Ansonsten obliegt es dem Bewerber, sich kontinuierlich über die Kommunikation im Verfahren und die Änderung von inhaltlichen oder verfahrensmäßigen Daten zu unterrichten.](#)

- [Das Angebot muss als PDF-Datei und als GAEB-Datei eingereicht werden.](#)